

Lückentext (Niveau B2/C1)

Analphabetismus in Deutschland

Lesen Sie den folgenden Text und schreiben Sie den richtigen Buchstaben (A - Q) hinter die Nummern 1 - 12 unten. Sie können jedes Wort nur einmal verwenden! 5 Wörter bleiben übrig.

Laut einer Studie der Universität Hamburg können 6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland kaum lesen und schreiben. Zwölf Prozent der 18- bis 64-Jährigen verfügen --- 1 --- eine geringe Lese- und Schreibfähigkeit. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie, die im Mai 2019 vorgestellt wurde. im Vergleich zu --- 2 --- ca. 10 Jahren (2010) ist die Zahl der Analphabeten --- 3 --- gesunken, aber es sind noch immer 6,2 Millionen Erwachsene, die kaum schreiben oder lesen. Für diese Studie wurden 2018 etwa 7200 Menschen im Alter von 18 bis 64 Jahren befragt. Die Studienteilnehmer mussten dazu genug Deutsch sprechen, um der etwa einstündigen Befragung --- 4 --- zu können.

Zu den 6,2 Millionen Menschen, die statistisch erfasst wurden, gehören auch diejenigen, die gering „literalsiert“ sind, d.h. einzelne Buchstaben, Wörter und Sätze erkennen können, aber Schwierigkeiten haben, Sätze --- 5 --- zu verbinden. Sie können deshalb den Sinn eines längeren Textes schwerer oder gar nicht erfassen und auch nicht flüssig schreiben. Sie alle gelten zumindest als funktionale Analphabeten. Das bedeutet, ihre Fähigkeiten zu lesen und zu schreiben sind so schwach ausgeprägt, dass sie nur mit --- 6 --- am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können - und das, --- 7 --- sie zur Schule gegangen sind.

Was sind die Ursachen für einen funktionalen Analphabetismus? Forscher fahnden immer noch nach den Ursachen. Es gibt genetische, soziale, umweltbedingte und psychologische Faktoren, die Lese- und Schreibfertigkeiten beeinflussen.

Die Fähigkeiten der gering „Literalsierten“ sind ganz unterschiedlich. Einige können Bücher langsam lesen und das auch genießen. Andere sind nicht in der Lage, die Bedienungsanleitungen für Geräte zu lesen, Rechnungen online zu bezahlen, per E-Mail zu kommunizieren oder Steuerformulare auszufüllen. Für sie ist es auch --- 8 ---, den Führerschein zu machen, weil sie den Test nicht lesen können.

Laut LEO-Studie sind über 52% der Betroffenen deutsche Muttersprachler; 47% haben einen ausländischen Hintergrund und haben zuerst eine andere Sprache gelernt. --- 9 --- den Letzteren sind 80% in der Lage, in ihrer Erstsprache anspruchsvolle Texte zu lesen und zu schreiben.

Experte meinen, auch die --- 10 --- am politischen Leben sei für die Betroffenen schwierig, da sie kaum eine Zeitung lesen können. Sie nehmen die Nachrichten zum Beispiel durch Fernsehen und Internet wahr. Aber sie sprechen auch sehr viel weniger über Nachrichten und über das, was sie --- 11 --- politisches Geschehen begreifen. Auf jeden Fall, so betonen Experten, korreliert funktionaler Analphabetismus nicht mit einem Mangel --- 12 --- Intelligenz.

- A. als
- B. an
- C. auf
- D. durcheinander
- E. folgen
- F. gelegentlich
- G. miteinander
- H. Mühe
- I. obwohl
- J. seit
- K. Teilhabe
- L. Teilung
- M. über
- N. unmöglich
- O. unter
- P. vor
- Q. zwar

-
1. _____
 2. _____
 3. _____
 4. _____
 5. _____
 6. _____
 7. _____
 8. _____
 9. _____
 10. _____
 11. _____
 12. _____

Lösung

1. über
2. vor
3. zwar
4. folgen
5. miteinander
6. Mühe
7. obwohl
8. unmöglich
9. unter
10. Teilhabe
11. als
12. an